

# GEPLANTE FUSION DER WASSERVERSORGUNGSGENOSSENSCHAFTEN 2027

Vereinheitlichung und Professionalisierung  
sowie langfristige Sicherstellung

einer nachhaltigen Trinkwasserversorgung für das Gemeindegebiet Wald ZH

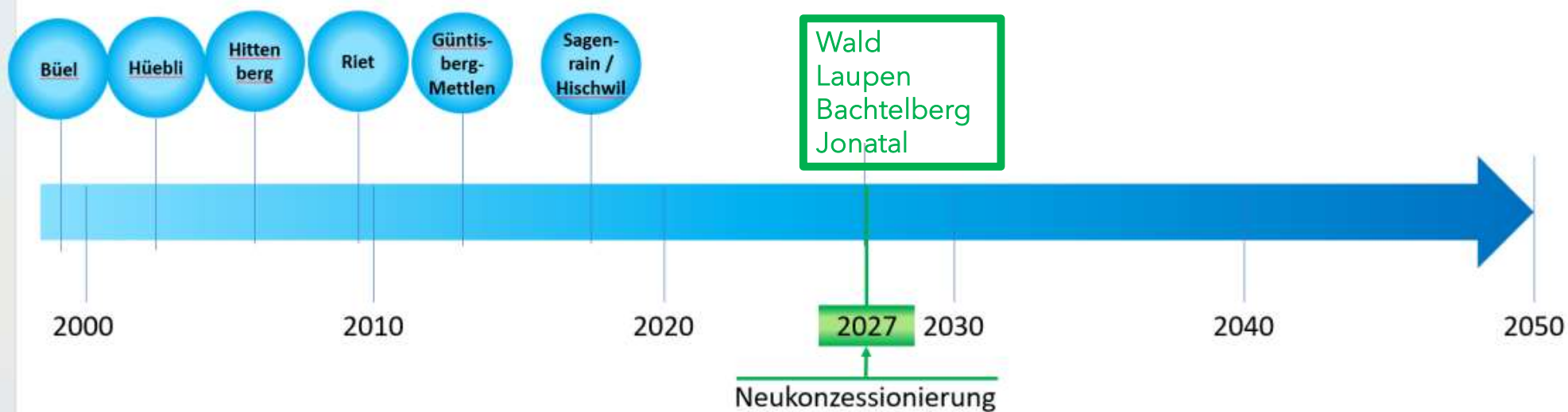


# BISHERIGE FUSIONEN VON WASSERVERSORGUNGEN



Wald ZH

Zeitachse – Neukonzessionierung und Fusionen



# GRÜNDE FÜR EINE FUSION

- GWP („Generelles Wasserprojekt“) 2021: Gemeinde und Kanton fordern verstärkte Kooperation der WVGs
  - Z.B. gemeinsame Planung von Infrastrukturobjekten, Kosten-Optimierung
- Lebensmittelgesetzgebung von 2017
  - Erhöhte Qualitätsanforderungen
  - Nachweis einer „Guten Verfahrenspraxis“
- Anforderungen der Aufsichtsbehörden des Kantons
  - AWEL, Kantonales Labor, neues Wassergesetz
- Forderung nach Professionalisierung der Trinkwasseraufbereitung
  - Personelle Anforderungen (z.B. Brunnenmeister mit eidg. Fachausweis)
  - Qualitätsmanagement (Einhaltung der W12 Vorgaben des SVGW)
- Organisatorische Vereinfachung



# EINSTIMMIGE ZUSTIMMUNG DER VORSTÄNDE ZUR FUSIONSABSICHT

- Keine unmittelbare finanzielle oder personelle Not der bestehenden Wasserversorgungen!
- Dadurch druckfreie und kooperative sachliche Gespräche in positiver Atmosphäre mit grosser Einigkeit bezüglich konkreter Umsetzung
- Bestehendes "know how" und lokales Wissen soll in die fusionierte WVG Wald eingebracht werden





KONKRETE  
FUSIONSABSICHT

1. Weiterbestehen der Wasserversorgungsgenossenschaft Wald  
Integration der WVGs von Laupen, Bachtelberg und Jonatal in die WVG Wald mit Anpassung der Organisationsstruktur
2. Überarbeitung der Statuten und Reglemente
3. Einbringung sämtlicher Aktiven und Passiven  
Keine Nachschusszahlungen oder Einkaufsgebühren für bestehende Genossenschafter
4. Neue Tarifordnung und Integration des Solidaritätsfonds von 2013 (Unterstützung von Infrastrukturprojekten der schon früher aufgelösten WVGs Mettlen, Güntisberg und Hischwil)

# WO STEHEN WIR HEUTE?

Nov 2023: Grundsatzentscheid zur Aufnahme von Fusionsgesprächen

2024: Erste Informationen an den GVs

März 2025: Befürwortende Absicht zur Fusion durch alle Vorstände

2025: Information an die Genossenschafter über geplante Fusionen an den GVs

2025 nach den GV's: Ausarbeitung der notwendigen Dokumente

2026 (heute!) Präsentation der Arbeiten mit Auftragserteilung der GV's zur Ausarbeitung und Unterzeichnung der Fusionsverträge

2027: Zustimmung der GV's (einzeln!) zu den Fusionsverträgen für die Zusammenführung der Wasserversorgungen Laupen, Bachtelberg und Jonatal mit der WVG Wald

# STATUTEN UND REGLEMENTE

Harmonisierung der schon bisher sehr ähnlichen Dokumente

- Textliche Anpassungen, Präzisierungen von unklaren Formulierungen
- Basis sind die bisherigen Dokumente der WVG Wald, der Konzessionsvertrag mit der Gemeinde Wald und Vorgaben des SVGW (Fachverband)



Inhaltlich keine relevanten Änderungen für die einzelnen Genossenschafter

- Treten in Kraft zum Zeitpunkt der Fusion 2027

# ORGANISATIONS STRUKTUR

## Anpassung der Strukturen

- Generalversammlung
- Verwaltung (bekannt als Vorstand)
- Professionelle externe Revision
- Geschäftsstelle mit unterstützenden Bereichen

## Einbindung aktueller Vorstandsmitglieder, Mitarbeiter und Auftragsnehmer

- Wissen und Erfahrung in der Übergangsphase oder langfristig einbringen
- Liste mit Interessenten zeigt, dass alle Bereiche besetzt werden können
- Gewährleistung der bisherigen Nähe zu den Genossenschäftern

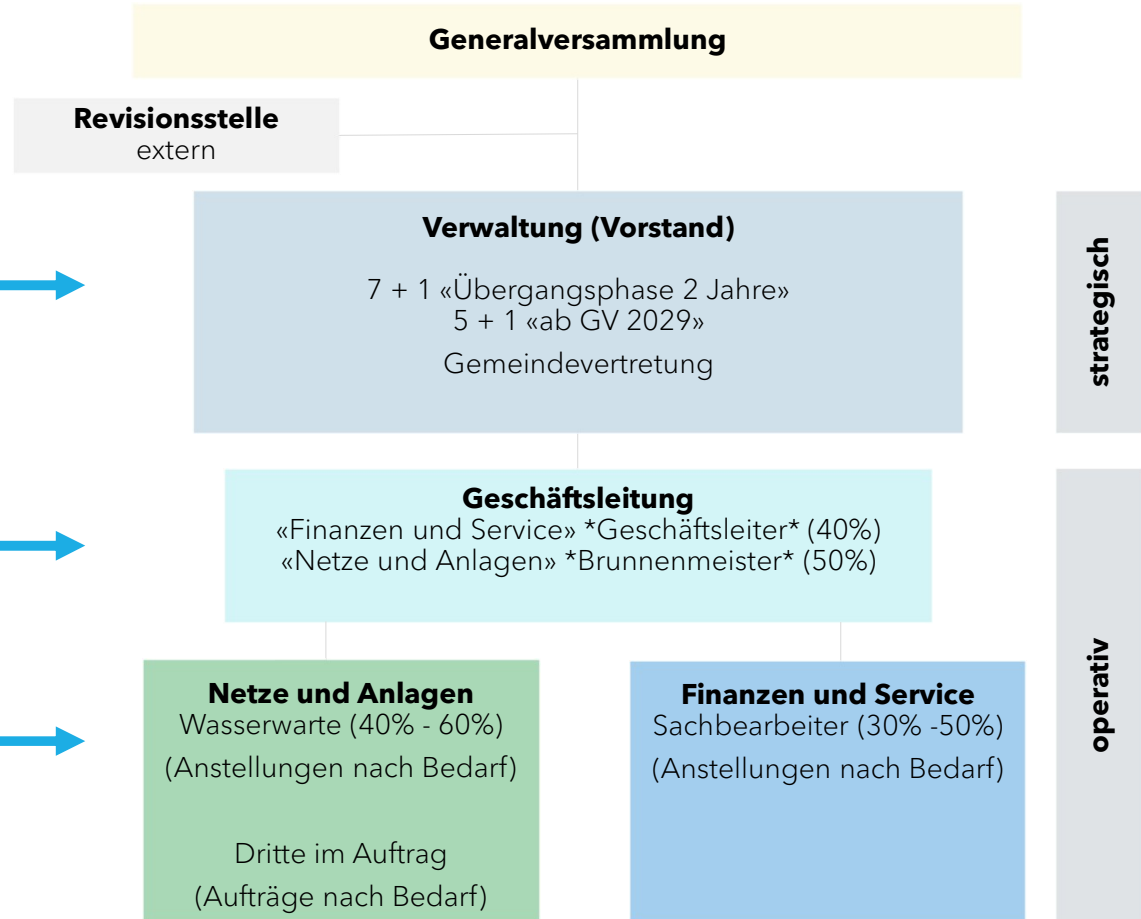
**Informationen: Stand 13.02.2026**

**Verwaltung**

Adrian Meierhofer (Wald, Präsident bisher)  
Marco Zingg (Wald)  
Martin Eggenberger (Wald)  
Raphael Koller (Laupen) «bis GV 2029»  
Walter Honegger (Bachtelberg) →  
Lilly Koller (Bachtelberg) «bis GV 2029»  
Ernst Kocher (Jonatal)  
Gemeindevertreter/-in

**Geschäftsleitung und Abteilungen**

Ronny Scherrer (Laupen) →  
Daniel Debrunner (Jonatal)  
  
Matthias Schaufelberger (Wald) «bis 2028»  
Marco Schoch (Laupen) →  
Debora Trottmann (Jonatal)  
Ernst Spörri (Bachtelberg)



Total ca. zwei Vollzeitstellen (200%)

# ANSTELLUNGEN, MANDATE UND AUFTRÄGE

## Professionalisierung und Verantwortlichkeiten

- Alle Positionen inklusive Pikettdienst werden angemessen entschädigt

## Anstellungsverhältnisse in der Geschäftsleitung

- Geschäftsleitung hat ein Anstellungsverhältnis

## Vergabe von Mandaten und Einzelaufträgen

- Anstellungsverhältnisse, Mandate oder Einzelaufträge in verschiedenen Arbeitsbereichen

## Stellvertretungs-Lösungen und Pikett-Dienste

- Sicherstellung der Stellvertretungs-Lösungen
- Organisation der Pikett-Dienste

# ANPASSUNGEN DER GEBÜHREN

## Harmonisierung der Tarifordnungen

- Vereinheitlichung der Gebührenstrukturen auf dem Gemeindegebiet (tritt mit der Fusion in Kraft)



## Anpassung der Gebühren

- Alle Genossenschaften sind betroffen
- Faire, sozialverträgliche Gebührenstruktur

# ANPASSUNG TARIFORDNUNG

	WVG Laupen bisher (inkl. MwSt)	Fusionierte WVG Wald ab 2027 (exkl. MwSt)
Gebühr pro Einheit*	60	160
Gebühr für öffentliche Gebäude, Fabriken, Gewerbebetriebe, Lagerhäuser usw.	60	(160)
Zählergebühr pro Wasserzähler	120	40
Verbrauchsgebühr pro m3	1.70	1.70
Solidaritätsbeitrag pro m3 Wasserverbrauch	0.30	---
Anschlussgebühren (bei Neu- oder Umbau, in % des Gebäudeversicherungswerts)	1.5%	1.5%

**\*Gebühr pro Einheit:** Einfamilienhaus, Einliegerwohnung, Wohnung, Studio, Atelier mit Wasseranschluss, Garage, öffentliche Gebäude/Flächen/Brunnen, Gewerbe, Kirche, Landwirtschaftsgebäude, Gartenhaus, Remise, ... «nicht abschliessend»

**Grundsatz:** Jeder Wasserzähler steht mit mindestens einer Einheit in Verbindung

# MODELLRECHNUNG FÜR EINFAMILIENHAUS

	Laupen bisher (exkl. MwSt)	Ab 2027 (exkl. MwSt)
Gebühr pro Einheit	58.48	160
Zählergebühr pro Wasserzähler	116.96	40
Verbrauchsgebühr (80m <sup>3</sup> /Jahr *)	132.55	136
Solidaritätsbeitrag	23.39	in Wasserpreis enthalten
Total	<b>CHF 331.38</b>	<b>CHF 336.00</b>

\*Annahme Wasserverbrauch für einen 2 Personen-Haushalt!

Bei einem 4-Personen-Haushalt und einem Wasserverbrauch von z.B. 150 m<sup>3</sup>/Jahr betragen die Kosten **bisher CHF 467.84 neu CHF 455.00**

# MODELLRECHNUNG FÜR MEHRFAMILIENHAUS (7 WOHNUNGEN)

	Laupen bisher (exkl. MwSt)	Ab 2027 (exkl. MwSt)
Gebühr pro Einheit (7 Whg.)	409.36	1'120
Zählergebühr pro Wasserzähler	116.96	40
Verbrauchsgebühr (800m <sup>3</sup> /Jahr *)	1'325.54	1'360
Solidaritätsbeitrag	233.92	in Wasserpreis enthalten
<b>Total</b>	<b>CHF 2'085.77</b>	<b>CHF 2'520.00</b>

\*Annahme Wasserverbrauch!

Schnitt p. Wohnung CHF 298.00

Schnitt p. Wohnung CHF 360.00

Neu (+ 20.8%)



**FINANZ-  
UND  
INVESTITIONS-  
PLAN**

## **FINANZPLAN / KOSTENSTRUKTUR**

- Ziel ist eine möglichst kostenneutrale Weiterführung
- Ein konsolierter Finanz- und Investitionsplan für die nächsten Jahre zeigt die Machbarkeit auf
- Mit dem erarbeiteten neuen Gebührenmodell und der geplanten Ausgabenstruktur inkl. Investitionen, werden in den nächsten 5 Jahren rund 2.7 Mio. Reserven abgebaut.

# FINANZPLAN 2027 - 2031

2026	2027	2028	2029	2030	2031	
54%	1'100'000	1'100'000	1'100'000	1'100'000	1'100'000	Mengengebühren
46%	930'000	935'000	940'000	945'000	950'000	Grund-/Zählergebühren
	350'000	350'000	350'000	350'000	350'000	Einkaufsgebühren
	50'000	50'000	50'000	50'000	50'000	Liegenschaftenerfolg
	<b>2'430'000</b>	<b>2'435'000</b>	<b>2'440'000</b>	<b>2'445'000</b>	<b>2'450'000</b>	<b>Total Einnahmen</b>
	630'000	635'000	665'000	670'000	675'000	Betriebsausgaben
	350'000	300'000	305'000	310'000	315'000	Personalaufwand
	160'000	110'000	115'000	120'000	125'000	Betriebsaufwand
	2'410'000	2'080'000	2'170'000	1'400'000	1'360'000	Investitionen
	<b>3'550'000</b>	<b>3'125'000</b>	<b>3'255'000</b>	<b>2'500'000</b>	<b>2'475'000</b>	<b>Total Ausgaben</b>
	-1'120'000	-690'000	-815'000	-55'000	-25'000	-2'705'000
						<b>Total 2027 - 2031</b>

Bekannte Preiserhöhungen Optionen Gruppenwasser

Zusätzlicher Personalaufwand Fusion, Einmalig CHF 50'000.00

Zusätzliche EDV Kosten Fusion, Einmalig CHF 50'000.00

## Stand flüssige Mittel

4'500'000	3'380'000	2'690'000	1'875'000	1'820'000	1'795'000
Annahme					

# INVESTITIONSPLAN 2027 - 2031

Gesamtkosten (exkl. MWST)	2027	2028	2029	2030	2031
<b>Leitungen</b>					
WVG Wald	1'340'000	1'000'000	1'030'000	300'000	
WVG's Solidaritätsfond		230'000			300'000
WVG Bachtelberg				650'000	
WVG Laupen	130'000	130'000	250'000	50'000	240'000
WVG Jonatal					
Allg. Leitungersatz	100'000	100'000	100'000	100'000	400'000
<b>Total Leitungen</b>	<b>1'570'000</b>	<b>1'460'000</b>	<b>1'380'000</b>	<b>1'100'000</b>	<b>940'000</b>
<b>Quellen / Reservoirre / Anlagen</b>					
WVG Wald	500'000	200'000	250'000		
WVG's Solidaritätsfond					
WVG Bachtelberg	200'000		500'000	200'000	
WVG Laupen					
WVG Jonatal		80'000			
WVG Wald/Bachtelberg/Jonatal		300'000			
Allg. Reservoirre Anlagen				100'000	300'000
<b>Total Quellen / Reservoirre / Anlagen</b>	<b>700'000</b>	<b>580'000</b>	<b>750'000</b>	<b>300'000</b>	<b>300'000</b>
<b>Wasseruhren (Austausch nach 15 Jahren)</b>					
WVG Wald					120'000
WVG Bachtelberg	100'000				
WVG Laupen	40'000	40'000	40'000		
WVG Jonatal					
<b>Total Wasseruhren</b>	<b>140'000</b>	<b>40'000</b>	<b>40'000</b>	<b>-</b>	<b>120'000</b>
<b>TOTAL</b>	<b>2'410'000</b>	<b>2'080'000</b>	<b>2'170'000</b>	<b>1'400'000</b>	<b>1'360'000</b>

## WEITERES VORGEHEN



- Heute: GV erteilt den Auftrag zur Ausarbeitung und Unterzeichnung der Fusionsverträge (Abstimmung)
- Februar 2027 Unterzeichnung der Fusionsverträge durch die Vorstände
- März 2027 Einsicht aller Unterlagen für die Genossenschafter
- April 2027 Definitive Zustimmung zur Fusion durch die GV's (2/3-Mehrheit der abgegebenen Stimmen erforderlich)
- Danach Eintrag im Handelsregister und rechtliches Inkrafttreten der Fusion

FRAGEN  
UND  
DISKUSSION

